

Mörike, Eduard: Fussreise (1838)

- 1 Am frischgeschnitt'nen Wanderstab,
- 2 Wenn ich in der Frühe
- 3 So durch Wälder ziehe,
- 4 Hügel auf und ab:
- 5 Dann wie's Vögelein im Laube
- 6 Singet und sich rührt,
- 7 Oder wie die goldne Traube
- 8 Wonnegeister spürt
- 9 In der ersten Morgensonne:
- 10 So fühlt auch mein alter, lieber
- 11 Adam Herbst- und Frühlingsfieber,
- 12 Gottbeherzte,
- 13 Nie verscherzte
- 14 Erstlings-Paradieseswonne.

- 15 Also bist du nicht so schlimm, o alter
- 16 Adam, wie die strengen Lehrer sagen:
- 17 Liebst und lobst du immer doch,
- 18 Singst und preisest immer noch,
- 19 Wie an ewig neuen Schöpfungstagen
- 20 Deinen lieben Schöpfer und Erhalter.

- 21 Möcht' es Dieser geben,
- 22 Und mein ganzes Leben
- 23 Wär' im leichten Wanderschweiße
- 24 Eine solche Morgenreise!

(Textopus: Fussreise. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/11535>)